

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon (0202)	563 69 93
Fax (0202)	563 81 11
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	19.02.04

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Barmen am 17.02.2004

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Horst Almenräder , Herr Reinhold Baron , Frau Susanne Kampmann , Herr Hans-Hermann Lücke , Frau Gisela Schlüter , Frau Margot Schneider , Frau Barbara Weis ,

von der SPD-Fraktion

Herr Michael Burges , Herr Karl-Heinz Emde , Herr Ulrich Lonn , Herr Manfred Mankel , Herr Roland Rudowsky , Frau Birgit Winkels ,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Michael Hohagen ,

von der FDP-Fraktion

Herr Jörg Eckholdt ,

von der Ratsgruppe der PDS

Herr Metin Ceylan ,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Dr. Johannes Slawig ,

vom Bezirksjugendrat

Ilias Bouaissa, Dieter Latka

von der Presse

Herr Macheroux

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Wilhelm Hülsbruch entschuldigt, Herr Gerd Zarges entschuldigt,

von der SPD-Fraktion

Frau Jacoba Cornelia Roß van Daalen entschuldigt,

Schriftführer / in:

Silvia Füsgen

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:18 Uhr

Herr Manke entschuldigt den Bezirksvorsteher Herrn Zarges für diese Sitzung und hofft, ihn in der nächsten Sitzung wieder begrüßen zu können.

Protokoll der letzten Sitzung:

Herr Lonn weist zum Beschluss des TOP4 daraufhin, dass es sich hier nicht um einen gemeinsamen Antrag, sondern um einen Antrag der CDU-Fraktion handele. Er bitte insofern um Korrektur.

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

Dieter Latka berichtet, dass eine Party des BJR im LCB geplant sei. Ein Termin sei bereits zugewiesen. Außerdem beschäftige sich der BJR nach wie vor mit dem Projekt „Stiftung Warentest“. Am 07.02.2004 habe es einen Workshop bezüglich der nächsten BJR - Wahlen gegeben. Das Wahlrecht solle künftig auch für 18-Jährige gelten, die Bezirksgrenzen sollten aufgehoben werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 17.02.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

2 Quotierung von Haushaltsmitteln für die Beschaffung von Lehr- und Lernmittel der Grundschulen im Bezirk Vorlage: VO/2520/04

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 17.02.2004:

Die Bezirksvertretung stimmt dem Vorschlag zur Mittelverteilung von den im Haushaltsplan veranschlagten Mitteln im Verwaltungs- und Vermögenshaushalts der Grundschulen in ihrem Bezirk zu.

Einstimmigkeit

3 Flächennutzungsplan der Stadt Wuppertal - Feststellungsbeschluss - Vorlage: VO/2314/03

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 17.02.2004:

Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt zu beschließen:

1. Das Ergebnis der landesplanerischen Anpassung nach § 20 Abs. 5 LPlG wird zur Kenntnis genommen.
2. Die während der öffentlichen Auslegung des Flächennutzungsplan-Entwurfes 2002 vorgebrachten Anregungen (von Bürgern, Firmen, Institutionen,...) werden gemäß den Beschlussvorschlägen in Anlage 1 behandelt.
3. Die im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 BauGB abgegebenen Stellungnahmen werden gemäß den Beschlussvorschlägen in Anlage 2 behandelt.
4. Die im Rahmen der nachbargemeindlichen Abstimmung nach § 2 Abs. 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen werden gemäß den Beschlussvorschlägen in Anlage 3 behandelt.
5. Der Flächennutzungsplan wird mit den Änderungen gegenüber dem Offenlegungsentwurf, die sich aus der Abwägung der Anregungen und Stellungnahmen gemäß Anlage 1 bis 3 ergeben, sowie mit den in Anlage 4 beschriebenen Änderungen (Aktualisierungen, die nicht auf Anregungen beruhen) beschlossen.
Der Erläuterungsbericht wird in der angepassten Fassung (Anlage 5) gemäß §

5 Abs. 5 BauGB dem Flächennutzungsplan beigelegt.

6. Die Verwaltung wird beauftragt, den Einwendern das Ergebnis der Behandlung ihrer Anregungen mitzuteilen.
7. Die Verwaltung wird beauftragt, den Flächennutzungsplan gemäß § 6 Abs. 1 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen.

Einstimmigkeit

**4 Bauleitplanverfahren Nr. 622 B -Friedrich-Engels-Allee
3. Änderung des Bebauungsplanes
Behandlung der Anregungen
Satzungsbeschluss
-Priorität 1-
Vorlage: VO/2497/04**

Herr Lonn weist daraufhin, dass die Anlage 10 nicht lesbar sei. Er bitte künftig darauf zu achten, dass alle Dokumente übersichtlich und gut erkennbar seien.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 17.02.2004:

Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt zu beschließen:

1. Die vorgebrachten Anregungen werden entsprechend den Vorschlägen der Verwaltung behandelt.
2. Die 3. Änderung des Bebauungsplanes wird gemäß §10 BauGB als Satzung beschlossen.
3. Die Begründung gemäß §9(8) BauGB ist beigelegt.

Das Gebiet des Bebauungsplanes erfasst die Fläche zwischen Völklinger Straße, Hünefeldstraße, Am Brögel, Loher Straße, Oskarstraße und der Bundesbahn, wie es in den Anlagen 05 bis 08 zeichnerisch kenntlich gemacht ist.

Die Änderungen betreffen die Flächen westlich der Straße Farbmühle, sie sind in der Anlage 09 eingetragen. Die Änderungen der textlichen Festsetzungen sind der Anlage 04 zu entnehmen.

Einstimmigkeit

**5 Anordnung einer Veränderungssperre im BP 887 - Clausenstr. /
Schwesterstr. -
Vorlage: VO/2521/04**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 17.02.2004:

Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt zu beschließen:

Die Satzung über eine Veränderungssperre für das Grundstück Schwesterstr. 56-62a / Clausenstr. 39 in Wuppertal-Barmen wird gemäß dem als Anlage beigelegten Entwurf beschlossen.

Einstimmigkeit

6 Tunnel Alter Markt - Prüfung von Nutzungsmöglichkeiten
Vorlage: VO/2515/04

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 17.02.2004:

Es werden keine weiteren Überlegungen zur Nutzung des Tunnels Alter Markt für Zwecke der Kultur und/oder der Jugendarbeit getätigt.

Einstimmigkeit

7 Maßnahmenvorschlag zur Kulturachse Barmen
Vorlage: VO/2465/04

Herr Lonn möchte wissen, wann ungefähr mit der Vorentwurfsplanung zu rechnen sei.

Herr Dr. Slawig sagt, er erinnere sich, dass hier mit 3 – 4 Monaten gerechnet werde. Inkl. der weiteren Vergabe sei mit einem Jahr zu rechnen.

Herr Baron möchte wissen, was unter „Kunst / Beitrag Stadtschau“ zu verstehen sei.

Herr Dr. Slawig erklärt, der Schwerpunkt liege hier auf der Stadtschau. Hiermit sei das Veranstaltungsprogramm zur Präsentation der Ergebnisse in 2006 gemeint.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 17.02.2004:

Die Vorlage wird ohne Beschluss entgegen genommen.

8 Berichte und Mitteilungen

Zu 4.:

Herr Lonn möchte generell wissen, was mit Restbeträgen zu geschehen hat, die für eine Maßnahme nicht ausgegeben worden seien.

Herr Dr. Slawig sagt, Mittel aus dem laufenden Haushaltsjahr stünden wieder zur Verfügung. Mittel aus dem vergangenen Jahr seien evtl. übertragbar, ansonsten verfielen sie. Grundsätzlich liege die Entscheidung über die Verwendung bei der Bezirksvertretung.

10. Verkehrssituation Schlosstrasse / Meckelstraße

Herr Burges erinnert an den Antrag des Bürgervereins Kothener Freunde, hier Tempo 30 einzuführen. Dieser Antrag war von der Bezirksvertretung auf Anraten der Verwaltung abgelehnt worden. Der Bereich sollte jedoch durch eine Patenschaft der Polizei beobachtet werden.

Er bitte daher entsprechend um Sachstandmitteilung.

11. Brücke Warndtstraße

Herr Lonn bittet um Information, ob es bereits Informationen gebe, inwieweit sich die Umstrukturierung bei 104 auf den Bau der Brücke auswirke.

Herr Dr. Slawig bedauert, er habe bisher keine Stellungnahme der Fachverwaltung erhalten.

12. Buslinien 617, 627, 637, 634

Frau Schlüter weist daraufhin, dass diese Linien in Richtung Hatzfeld nur noch am Barmer Bahnhof und am Landwehr Platz hielten. Stadteinwärts werde die

Haltestelle an der Antoniuskirche angefahren. Insbesondere für ältere Leute sei der Weg zu den anderen Haltepunkten zu lang. Sie bitte daher zu prüfen, ob diese Linien nicht auch die Haltestelle hinter dem Kaufhofgebäude anfahren könnten.

13. Treppe Gemsenweg / Hesselberg

Herr Almenräder weist daraufhin, dass diese Treppe eigentlich zum Schulweg gehöre. Der Gemsenweg sei extrem schmal. Bereits seit 8 Jahren lebten die Anwohner mit der Sperrung der Treppe. Er bitte dringend zu prüfen, ob nicht zumindest in den nächsten Jahren mit einer Sanierung zu rechnen sei.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 17.02.2004:

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

Einstimmigkeit

Mankel
Stellv. Vorsitzender

Silvia Füsgen
Schriftführer/in